

SALZBURGER RESOLUTION

von

- EuRegio Salzburg - Berchtesgadener Land - Traunstein für ihre 84 Mitgliedsgemeinden,
- Land Salzburg,
- Stadt Salzburg sowie
- Landkreisen Traunstein und Berchtesgadener Land

zur internationalen Hochleistungsstrecke

Paris - Straßburg - Karlsruhe - Stuttgart - München - Salzburg - Wien (- Budapest)

hier: Streckenabschnitt München - Mühldorf - Salzburg - Attnang-Puchheim

Die EuRegio Salzburg - Berchtesgadener Land - Traunstein für ihre 84 Mitgliedsge-
meinden, Stadt und Land Salzburg sowie die bayerischen Landkreise Traunstein und
Berchtesgadener Land gehen von der nach wie vor hohen Priorität der Hochleistungs-
strecke Paris - Budapest über München, Mühldorf und Salzburg aus. Da diese „Ma-
gistrale für Europa“ aufgrund ihrer Lage im Herzen Europas eine besondere Position
einnimmt, die dynamischen Wirtschaftsräume Süddeutschlands mit denen in Österreich
und Ostfrankreich verbindet und über Querverbindungen (z.B. Tauernachse) die An-
schlüsse zu den anderen großen Wirtschaftsräumen Europas schafft, fordern sie die
Deutsche Bahn AG, die Österreichischen Bundesbahnen und die zuständigen Ver-
kehrsministerien der beiden Länder auf,

- die Planungen auf dem **gesamten** Streckenabschnitt München - Mühldorf -
Salzburg -Attnang-Puchheim für eine mehrgleisige, elektrifizierte Streckenfüh-
rung entsprechend dem Transitvertrag zwischen der Europäischen Union und
Österreich vom 30.11.1992 umgehend in Angriff zu nehmen bzw. fortzusetzen,
- dabei insbesondere auch die große Bedeutung der Strecke für den Personennah-
und -fernverkehr zu berücksichtigen und
- den sukzessiven Ausbau des **gesamten** Streckenabschnitts rasch zu realisieren.

Die Notwendigkeit der Maßnahmen wird wie folgt begründet:

- Die Erschließung der Entwicklungspotentiale für die gewerbliche Wirtschaft im
Großraum Salzburg wird durch eine leistungsfähige Schieneninfrastruktur ver-
bessert.

- Mit dem Ausbau der Strecke über Salzburg wird die Rolle der Stadt als Oberzentrum auch im Schienenverkehr umgesetzt.
- Salzburg als europäische Kulturmetropole und österreichische Messehauptstadt mit großer Bedeutung auch für den angrenzenden oberbayerischen Raum wird auch über die Schiene international konkurrenzfähig erreichbar.
- Mit einer attraktiven Bahnanbindung wird der Tourismus im international renommierten Feriendreieck Salzburg - Berchtesgadener Land - Traunstein umweltfreundlich gefördert.
- Mit dem Ausbau des Streckenabschnitts wird ein deutliches Signal für die Zukunft der Bahn auch im Gebiet der EuRegio Salzburg - Berchtesgadener Land - Traunstein sowie für den durchgehenden Bau der „Magistrale für Europa“ gesetzt.
- Im übrigen werden die Resolution der Industrie- und Handelskammern Augsburg und Schwaben, Karlsruhe, München und Oberbayern, Region Stuttgart, Südlicher Oberrhein und Ulm vom 11.01.1995 sowie die Resolution der Wirtschaftskammer Salzburg der Industrie- und Handelskammer München und Oberbayern vom 24.05.1996 voll befürwortet und in ihren Forderungen unterstützt.

Salzburg, den 23. Mai 1997

.....
Martin Seidl
Landrat des Landkreises
Berchtesgadener Land und
Präsident der EuRegio

.....
Mag. Matthias Hemetsberger
Bürgermeister der Gemeinde
Seeham und Vizepräsident
der EuRegio

.....
Dr. Arno Gasteiger
Landeshauptmann-Stellver-
treter, Salzburger Landes-
regierung

.....
Jakob Strobl
Landrat des Landkreises
Traunstein und Präsidiums-
mitglied der EuRegio

.....
Dr. Josef Dechant
Bürgermeister der Stadt
Salzburg und Präsidiums-
mitglied der EuRegio

.....
Lucian Breuninger
Bürgermeister der
Stadt Freilassing und
Präsidiumsmitglied
der EuRegio

.....
Franz Zambelli
Bürgermeister der
Stadt Hallein und
Präsidiumsmitglied
der EuRegio